LZ-Rheinland

Artikel vom 27.04.2022 · Ausgedruckt am 11.11.2026, 03:44 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/duenger-aus-der-nachbarschaft

# Dünger aus der Nachbarschaft



Foto: imago/Countrypixel

Im Jahr 2021 importierte die nordrhein-westfälische Wirtschaft 745 000 t Düngemittel im Wert von rund 196 Mio. €, das waren 35 000 t oder 4,9 % mehr als ein Jahr zuvor. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als Statistisches Landesamt mitteilt, zählten die Niederlande mit 452 000 t, Belgien mit 196 000 t und Frankreich mit 30 000 t zu den drei Hauptlieferländern. Aus der Russischen Föderation wurden im vergangenen Jahr 4 801 t Düngemittel nach NRW eingeführt, was Rang 7 der Lieferanten entspricht. Die Ukraine nahm mit 3 t Rang 39 und damit eine weniger bedeutende Rolle als Düngemittellieferant ein. Im Jahr 2021 wurden 418 000 t Düngemittel aus NRW mit einem Gesamtwert von 232,9 Mio. € exportiert. Hauptabnehmerländer waren Belgien mit 96 000 t, die Niederlande mit 72 000 t und die Volksrepublik China mit 31 000 t. Da in den Importen auch Lieferungen nach NRW enthalten sind, die hier auf Lager genommen und anschließend an andere Bundesländer weitergeleitet werden, ist eine Saldierung von Exporten und Importen nur begrenzt sinnvoll.